

Ein Tal steckt seine Energie ins Stromsparen

Die Carnica-Region Rosental präsentiert heute Abend in Kirschentheur die Ergebnisse des EU-Projektes „Energieautarke Region Rosental“.

KERSTIN OBERLECHNER

Ein Tal, neun Gemeinden und zwei gemeinsame Ziele: Energie sparen und erneuerbare Energie einsetzen. Vor zwei Jahren hat die Carnica-Region Rosental das von der EU geförderte Leader-Projekt „Energieautarke Region Rosental“ in Angriff genommen. Heute Abend werden die Abschlussergebnisse des Projektes sowie zahlreiche positiv umgesetzte Energiemaßnahmen im Gasthaus Schütz in Kirschentheur präsentiert.

Gerhard Moritz, Geschäftsführer von energie:bewusst Kärnten, referiert zudem über die Energiesparpotenziale im Rosental und gibt zusätzlich Tipps zur Gebäudesanierung und zu den Fördermöglichkeiten. „Wir haben mit neun Gemeinden im Rosental wunderbar zusammengearbeitet. Jeder einzelnen liegt das Thema am Herzen und wird auch in Zukunft fortgesetzt“, sagt die Rosentaler Regionalmanagerin Ingeborg Schönherr. Mitarbeiter

ENERGIEAUTARKE REGION

Die Infoveranstaltung. „Energieautarke Region Rosental“, heute, 17 Uhr, Gasthaus Schütz, Kirschentheur. Der Eintritt ist frei!

Die Gemeinden. Ferlach, Feistritz, Köttmannsdorf, Ludmannsdorf, Maria Rain, Rosegg, St. Margareten, Schiefeling und Zell haben sich bei dem Energie-Projekt beteiligt und diverse Maßnahmen, um Energie zu sparen, gesetzt.

der ersten Stunde, Michael Johann, blickt auf die Anfänge des Projektes zurück: „Wir haben uns auf die öffentlichen Gebäude in der Region spezialisiert. Zuerst mussten Energieschwachstellen erhoben werden, erst dann konnten konkrete Maßnahmen gesetzt werden.“

In den vergangenen zwei Jahren wurden zwei Modellprojekte umgesetzt. Einerseits wurde die Außenbeleuchtung der Kirchtürme in Ferlach, Schiefeling, St. Margareten und Zell auf LED-Strah-

ler (Leuchtdioden) umgestellt. „Dadurch werden jährlich 8000 Kilowattstunden Strom gespart. Das entspricht dem Verbrauch von zwei Haushalten. Binnen zwei Jahren hat die Gemeinde die Kosten von circa 3000 Euro wieder herinnen und spart nachhaltig Energie und Geld“, so Johann. Andererseits wurde bei der neuen Ortsdurchfahrt St. Margareten die Straßenbeleuchtung erneuert. „Die 15 LED-Lampen verbrauchen nur ein Drittel des Stromes von herkömmlichen Straßenlaternen“, sagt Johann.

Energieautark

Eines von vielen Vorzeigebspielen im Rosental ist die Ballspielhalle Ferlach. Diese wurde thermisch saniert, dadurch seien bis zu 40 Prozent an Energie eingespart worden. „Das Rosental hat ideale Voraussetzungen, zu einer energieautarken Region zu werden, indem sie ihre Energie aus heimischen erneuerbaren Energieträgern bezieht“, sagt Schönherr.



15 Straßenlaternen in St. Margareten wurden gegen energiesparende LED-Lampen ausgetauscht MONTAGE: WEICHELBRÄUN

Saubere Aktion beim Rekabach

KLAGENFURT. Am Samstag hat Umweltstadträtin Andrea Wulz (Grüne) mit einer Reihe von Gleichgesinnten den Rekabach und den Fahrradweg im Klagenfurter Stadtteil Viktring vom Müll befreit. Um keine Flurschäden im engen Bachbett anzurichten, waren bewusst nur zehn Umweltschützer an dieser Pilot-Aktion beteiligt. Wie viel

Müll sich angesammelt hatte, zeigt die Bilanz. Innerhalb von zwei Stunden wurden mehr als 27 Kilogramm Abfälle aus dem Wasser und den Uferbereichen gefischt. Unter den „Fundstücken“ befanden sich neben massenhaft Verpackungsmaterialien auch Batterien, ein Fahrrad, ein halbes Skateboard, ein Hut und sogar eine Unterhose.

FH KÄRNTEN



◆ Der FH Standort Klagenfurt bietet die Studienerbereiche Medizinische Informationstechnik sowie Telematik/Netzwerktechnik an

FH KÄRNTEN

FH Kärnten lädt zum Open House

Am 26. März öffnet die FH Kärnten ihre Türen. Einfach reinschnuppern und über die verschiedenen Studienmöglichkeiten informieren.

Am Standort Klagenfurt der Fachhochschule Kärnten stehende persönliche Gespräche bereit und erzählen aus dem Studienalltag. Auch die anderen Standorte der FH Kärnten in Feldkirchen, Spittal/Drau und Villach laden am 26. 3. zu einem Besuch ein. In Feldkirchen werden die Bereiche Gesundheit & Pflege sowie Soziales angeboten, in Spittal gibt es Informationen zu Bauingenieurwesen & Architektur und Villach präsentiert die Studienbereiche Geoinformation, Systems Engineering und Wirtschaft.

Einblick in den Studienalltag

Am 26. 3. öffnet die FH Kärnten ihre Türen und bietet einen Einblick in die Welt der Technik und lädt von 10–18 Uhr zu Schnuppervorlesungen und Vorträgen ein. Interessierte können bei Workshops selbst „Hand anlegen“ und Lehrende sowie Stu-

ALLE INFOS zum FH-day und das detaillierte Programm unter www.fh-kaernten.at/fhday



Kinder der Volksschule 11 verzierten die St. Ruprechter Straße SCHILD

Ostern macht Schule

KLAGENFURT. St. Ruprechter Volksschüler bastelten für ihren Stadtteil Osterdekoration. Rund 150 papierene Ostereier hängen in den Bäumen. „Für mich ist das schön, wenn ich an den bemalten Eiern vorbeigehe“, so Katrin Markun (10). Das Projekt wird von SPÖ-Gemeinderat Martin Lemmerhofer, Stadtmarketing und Kaufmannschaft St. Ruprecht unterstützt.

AKTUELL

Musikschule für Maria Rain

MARIA RAIN. Das Kärntner Landesmusikschulwerk hat einen „Neuling“ zu feiern. Unter dem Motto „Frühlingsklänge“ wird die Ortsmusikschule in Maria Rain eröffnet. Im Veranstaltungssaal der Volksschule und Musikschule wird heute ab 18 Uhr aufgespielt. Der Eintritt ist frei!

Standesamt zog Bilanz

KLAGENFURT. Das Standesamt der Landeshauptstadt Klagenfurt verzeichnete im Februar 135 Geburten und 134 Sterbefälle. Davon entfielen 58 Neugeborene und 69 Sterbefälle auf Klagenfurt. Im gleichen Zeitraum wurden acht Ehen im Klagenfurter Standesamt geschlossen.

Rutter neuer Grünen-Chef

KLAGENFURT, MARIA RAIN. Bei der Bezirksversammlung der Grünen Klagenfurt-Land wurde Martin Rutter als neuer Bezirksvorsitzender gewählt. Der 27-jährige Rosentaler folgt Egon Rubin aus Maria Rain nach. „Mein Ziel ist es, neue und frische Leute für die Grünen zu begeistern“, sagt Rutter.

Start für Stocksportanlage

KLAGENFURT. Gestern wurde zum Spatenstich für die Sanierung und den Ausbau der Klagenfurter Stocksportanlage nahe des Europaparks geladen. Rund 900.000 Euro werden ausgegeben, um die Anlage zu erweitern, besser zu überdachen und die Sanitäranlagen zu sanieren.

Weltladen setzt auf neue Mode

KLAGENFURT. Die Frühjahrs- und Sommerkollektion „Bio & Fair“ wird morgen im Klagenfurter Weltladen (8.-Mai-Straße 4) präsentiert. Interessierte haben ab 18.30 Uhr die Möglichkeit, sich die neuen Modelle der Kollektionen von „Göttin des Glücks“, „EZA“ und „Ethos“ anzusehen und zu probieren. Einen weiteren Schwerpunkt setzt der Weltladen noch bis 3. April. Faire Produkte rund um das Osterfest werden beim Osterbasar im Weltladen ausgestellt und verkauft. In der Karwoche gibt es fairen Osterreindling und Kräutertees zum Verkosten und ein Osterschätzspiel.

WAS, WO, WANN?

HEUTE, 23. 3.

KLAGENFURT.

OSTERN FEIERN MIT KINDERN. Vortrag im Seelsorge- und Gemeindezentrum Hl. Franz von Sales, 9.45 Uhr.

FLOREALES.

Die Künstlerin Martha Fuchs präsentiert ihre Aquarell-Zeichnungen. Kulturcafe Sever, Villacher Straße 6. Noch zu sehen bis 26. März.

SELBSTHILFE.

Informationen zu Selbsthilfegruppen. LKH, Informationsstelle der Selbsthilfegruppen, Abteilung Nuklearmedizin, 13.30 bis 15.30 Uhr. Tel. 0664-921 80 63

OSTERAUSSTELLUNG.

Villa Lotta, Ebenthaler Straße 232, 10 bis 14 Uhr.

ATOS TRIO.

Konzert, Mießtaler Straße 8, 19.30 Uhr. Tel. (0316) 871 871 11

TREFFPUNKT PUBERTÄT.

Vortrag von der Pädagogin Eva Possnig. Wirtshaus zum Lindwurm, Neuer Platz 10, 19 bis 21 Uhr.

SPRACHENCAFE. Kwadrat, Messgelände, 17 Uhr. Tel. 0676-577 75 34

GRAFENSTEIN. Seniorentaining. Seelsorgeräume, 15.30 Uhr.

APOTHEKEN

KLAGENFURT. „Apotheke vorm Lindwurm“, Neuer Platz 9, Tel. 51 25 75.

KLAGENFURT. Lendorf-Apotheke, Feldkirchner Straße 219, Tel. 403 00.

KLAGENFURT. Apotheke Ebenthal, St. Jakober Straße 1, Tel. 31 86 10.

— ANZEIGE —



— ANZEIGE —